

Mark It! - Marketing- und Kommunikationstraining als integrative und berufseingliedernde Qualifikation

Bezirk(e):
Tempelhof-Schöneberg

Träger:
Plenum Communications GmbH

Projektadresse
Plenum Communications UG
co:// Mavision
Hauptstrasse 30-31
10827 Berlin

Kontakt / Ansprechpartner*in
Ivailo Ivanov
info@plenum.com.de

Laufzeit: 17.11.2016 - 19.05.2017

Förderprogramm: LSK

Gesamtkosten: 9.915,87 €

Wichtigste Kooperationspartner

Kooperationspartner sind die Firma Mavision als Gast-Lektor aus der Medien-Branche. Andere Unternehmen in den Räumlichkeiten werden eingeladen, mit dem Ziel, Erfahrungen an die Teilnehmer zu vermitteln und einen möglichen Kontakt herzustellen, der ggf. auch für die berufliche Eingliederung förderlich sein wird.

Kurzbeschreibung

Das Projekt Mark It! bietet Marketing-Workshops mit Schwerpunkten in der Kommunikation in einem kreativen Umfeld im Herzen Schönebergs. Relevante Themenkomplexe werden exemplarisch für die Teilnehmer*innen aus erster Hand erlernbar gemacht.

Wir bieten dabei Teilnehmern die Chance zu einer sonst sehr kostenintensiven Zusatzqualifikation, die ihnen einen Wieder-Einstieg in die berufliche Laufbahn im Wirtschafts- und Kreativ-Standort Berlin erhöhen soll.

Neben einem Erwerb von theoretischem Grundlagenwissen, welches das Verständnis der zentralen Entscheidungen in Unternehmen gewährleisten soll, werden die sozialen Kompetenzen der Teilnehmer*innen dahingehend erweitert, dass sie persönliche Kommunikation im Betrieb, wozu der persönliche Ausdruck, Teamarbeit und auch das Verkaufsgespräch gehören, praktisch erproben können. Ein weiterer Schwerpunkt besteht in der Förderung der beruflichen Orientierung zur Selbstständigkeit, welches durch Themen zum Unternehmertum und der Existenzgründung und auch die kreative Ausrichtung des Programms gewährleistet werden.

Voneinander unabhängig stattfindende ganzheitliche Themenkomplexe erhöhen in Einzelworkshops den individuellen Qualifikationsgrad der Teilnehmer. Durch praktische Erprobungen im Bereich des Designs und Medien werden die theoretisch erlernten Inhalte auf spezielle Berufssituationen angewendet und verständlich gemacht.

Als Leitlinie gilt in allen Workshops die Förderung der sozialen Kompetenzen und Teamfähigkeit. Aktuelle Methoden, wie Brainstormings und Feedbackrunden werden im Team durchgespielt und fördern einen gleichberechtigten Austausch.

Durch den Kontakt zu Netzwerkpartnern in den Räumlichkeiten erhalten die Teilnehmer*innen bereits während der Workshops wertvolle Kontakte, die zu deren berufliche Orientierung und Eingliederungen beitragen sollen.

Zielgruppe

Die Zielgruppe sind Arbeitslose und andere Nichterwerbstätige, denen in häufigen Fällen der Zugang zu Zusatzqualifikationen im Marketing, die heute als wichtige Voraussetzung für einen erfolgreichen Zugang zum Arbeitsmarkt darstellen, fehlt. Hierzu zählen Arbeitslose, darunter auch mit Migrationshintergrund und Frauen und auch Menschen über 54.

Die Maßnahme soll auf 8 Teilnehmer beschränkt sein. Menschen mit Behinderungen wird ein chancengleicher Zugang gewährt.

Auswertung und Ergebnisse

Die Indikatoren zur Messung des Projekterfolgs basieren auf die Handlungskompetenzen Fachkompetenz, Lern- und Methodenkompetenz und der Sozialkompetenz.

Fachkompetenz - spezifisches Grundlagenwissen Marketing:

Nach regelmäßiger Teilnahme erhalten die Teilnehmer*innen eine grundlegende Vorstellung zu den Prozessen im Bereich der Marketingkommunikation in modernen Unternehmen. Sie verfügen über Informationen zu beruflichen Netzwerken im attraktiven Standort Tempelhof Schöneberg. Indikatoren, die

bei der Erfolgsmessung herangezogen werden sind: Lernfähigkeit, Planungsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit und Medienkompetenz.

Die spezifische Ausrichtung auf das Thema Kommunikation sowie die Arbeit in kleinen Gruppen fördern die Sozialkompetenz und vermitteln das hinreichende Wissen und das Selbstvertrauen der Teilnehmer*innen für den Bewerbungsprozess.

Teilnehmer*innen wurden dahingehend qualifiziert, spezifische und zum Einzelnen passenden Aufgabenfelder auf im Alltag anzuwenden.

Die Messung erfolgt durch Fragebogens zu Beginn und Ende der Workshops. Anhand eines Punktesystems werden die qualitativen Indikatoren zur Ermittlung der Sozial- und Methodenkompetenz und quantitativen Indikatoren der Fachkompetenz im Vergleich zu Ausgangssituation ermittelt. Bei einem nur teilhaften Besuch von einzelnen Workshops, erhalten die Teilnehmer*innen trotzdem einen ganzheitlichen Einblick zu dem besuchten Themenfeld.

Dokumente

- [Projektlogo](#)

Projekte in den Förderprogrammen Partnerschaft-Entwicklung-Beschäftigung (PEB) und Lokales Soziales Kapital (LSK) werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

Projekte im Förderprogramm Wirtschaftsdienliche Maßnahmen (WDM) werden aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung durch die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert.